

Gegen welches Volk führte er die schwersten Kriege? Wie hieß der Anführer der Sachsen? Wie sorgte Karl für die Schule? Erzähle mir seinen Besuch in der Hofschule? Wann starb er? Wie lange regierte er?

## † 6. Konrad der Franke.

Die Nachfolger Karls des Großen hießen Karolinger. Sie waren meist schwache Regenten. Das schöne Reich Karls wurde nach und nach fast ganz auseinandergerissen und in mehrere Reiche geteilt. In Frankreich herrschte ein besonderer König. Deutschland war in die Herzogtümer Sachsen, Bayern, Franken und Schwaben eingeteilt.

Nach den Karolingern regierte Konrad der Franke in Deutschland. Als dieser starb, sprach er zu seinem Bruder Eberhard: „Nach meinem Tode soll Heinrich der Sachse, unser Feind, König werden. Er ist der mächtigste deutsche Fürst und kann das deutsche Reich schützen vor den Feinden. Du sollst dann Friede und Freundschaft mit ihm schließen und ihm Krone und Scepter bringen.“ Eberhard versprach es und hielt auch treu sein Versprechen. Nach dem Tode seines Bruders ging er zu Heinrich und that genau so, wie sein Bruder befohlen hatte.

### Wiederholungsfragen.

Wie regierten die Nachfolger Karls des Großen? Wer kam nach den Karolingern an die Regierung? Wie sprach Konrad auf dem Sterbebette zu seinem Bruder Eberhard? Warum that er das? Wie war Eberhard?

## 7. Heinrich I., der Vogelsteller.

(919—936.)

### 1. Seine Wahl zum Könige.

Als Konrad von Franken gestorben war, kamen die deutschen Herzöge und Grafen nach Sachsen, um den Herzog Heinrich zum Könige zu wählen. Die Abgesandten trafen ihn im Walde beim Vogelfange; daher bekam er später den Beinamen „der Vogelsteller“. Sie sprachen zu ihm: „Du bist ein mächtiger und starker Held, du sollst unser König sein.“ Heinrich antwortete: „Die Königswürde ist eine schwere Last; aber auf Befehl Gottes und nach